



Gewässerschutzberatung zur Umsetzung
der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Hessen
im Maßnahmenraum „Malsfeld“



Ingenieurgesellschaft für Landwirtschaft und Umwelt · Bühlstr. 10 · D-37073 Göttingen

Göttingen, den 19.06.2019

Bearbeiter/in:	E-Mail:	Telefon:	Mobil:	Fax:
Tom Raasch	tom.raasch@iglu-goettingen.de	(0551) 54885-26	(0163) 74 35 298	(0551) 54885-11

Hiermit möchte ich Sie zu einer Feldbegehung zum Thema „Sojabohnenanbau in Malsfeld“ einladen. Die Veranstaltung findet statt am

Dienstag, den 25. Juni 2019

von 14:00 bis ca. 15:00 Uhr

in Malsfeld „Am Güterbahnhof“

Auch wenn das Julius-Kühn-Institut die Anbaueignung des Gebietes Malsfeld für die Sojabohne nur als „ausreichend“ einstuft, ist der erfolgreiche Anbau dennoch möglich. Wie das funktionieren kann, möchte ich Ihnen am Dienstag in der Fuldaaue zeigen.

- Sortenansprache, Bestandesführung und Knöllchenbonitur, *Tom Raasch (IGLU)*
- Versorgungszustand des Bestandes –Fluorimetriemessung, *Helena Paul (TIMAC AGRO)*
- Düngung jenseits von N, *Reinhard Weis (TIMAC AGRO) und Tom Raasch (IGLU)*

- Wie ist der Sojaanbau in Malsfeld und Umgebung dauerhaft möglich? Diskussion

IGLU

Bühlstraße 10
D-37073 Göttingen
Tel.: (05 51) 5 48 85-0
Fax: (05 51) 5 48 85-11

www.iglu-goettingen.de
kontakt@iglu-goettingen.de
Steuernr.: 20/235/39204



Gefördert durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
vertreten durch das Regierungspräsidiums Kassel

Anfahrtsskizze Feldbegehung:



Die Fläche liegt an der Lindenstraße, Richtung B83. Parken am Wendehammer nahe der Fulda.

Mit freundlichen Grüßen,


 Ingenieurgemeinschaft für Landwirtschaft und Umwelt